



Orange City



Ein Stadtbeschreibung für
Lite – Supers

Was ist Orange City?

Orange City ist eine Stadtbeschreibung für das Supers-Setting für das Lite-Rollenspiel. Dieses kleine Heft bietet eine kleine, ausgearbeitete Stadt mit vielen interessanten Schauplätzen für Super-Abenteuer.

Die Stadt

Orange City ist eine fröhlichen, bunten und mittelgroßen Stadt, die aus unbekanntem Gründen ständig von genial-verrückten Superschurken bedroht wird. Polizei und Bürgermeister sind damit natürlich total überfordert, da bleiben nur die Superhelden, um den Superschurken das Handwerk zu legen.

Die Charaktere bilden eine Superheldengruppe. Jeder Charakter besitzt eine Superkraft, die er einsetzt, um Superschurken zu bekämpfen und die unschuldige Bevölkerung zu beschützen.

Impressum

Autor: Jürgen Mang

Lektor: Onno Tasler

Kontakt

Mich kannst du per Mail direkt über mail@jcgames.de kontaktieren. Das Grundregelwerk und das Forum für Lite findest du auf:

<https://jcgames.de/lite/>

jcgames
freie Rollenspiele

Inhalt

Orange City.....	3
Karte.....	4
Schauplätze.....	5
Konzerne.....	8
Organisationen.....	10
Rund um Orange City.....	12
Superschurken.....	16

Lizenz



Dieses Werk steht unter der CreativeCommons-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International.



Orange City

Orange City ist die typische amerikanische, mittelgroße Stadt im mittleren Westen. Als größte Stadt des Counties ist sie auch die Verwaltungszentrale. Das Klima ist in dieser Gegend gemäßigt, was aber nicht heißt, das nicht mal ein Hurrikan vorbeischaudert. Es gibt hier alles, was man zum Leben braucht: einen vernünftigen Job, Supermärkte, große Einkaufszentren und einen gut ausgebauten öffentlichen Nahverkehr mit U-Bahnen. Die Häuser in den schicken Vororten lassen sich mit einem Durchschnittseinkommen bezahlen. Selbstverständlich erreicht man die Stadt sowohl per Express Highway als auch der Eisenbahn problemlos. In den Vororten kennen sich die Nachbarn und man identifiziert sich mit der Stadt.

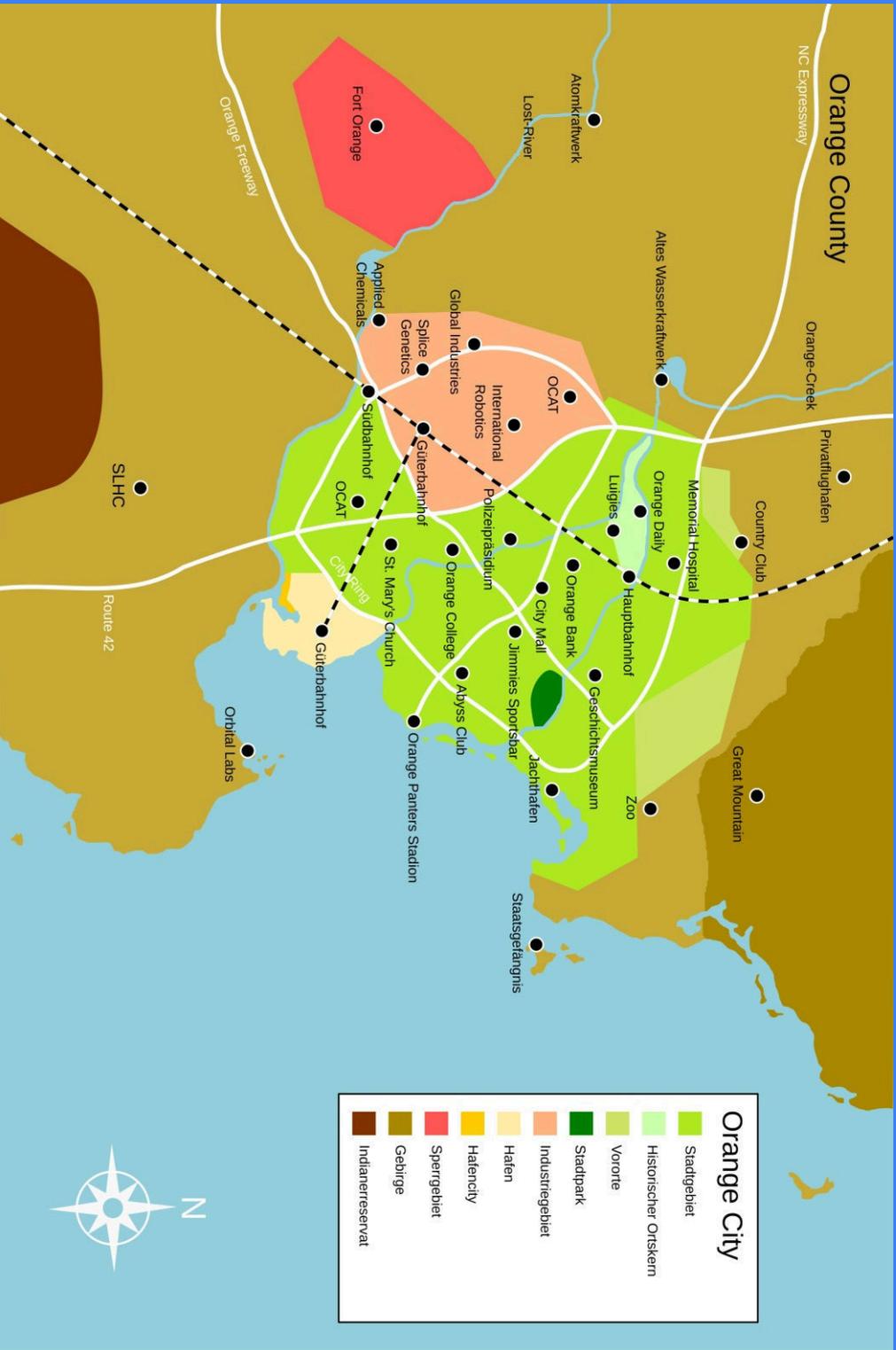
Orange City besitzt einen sehr schönen historischen Ortskern, der zum Bummeln und Einkaufen einlädt. In dieser Fußgängerzone finden sich diverse Designerläden und süße Cafés, aber natürlich auch Warenhäuser und edle Restaurants.

Etwas außerhalb befindet sich ein ausgedehntes Industriegebiet, in dem viele weltbekannte Hightechunternehmen angesiedelt sind. Hier gibt es auch einen großen Güterbahnhof und einen Containerumschlagplatz.

Oberstaatsanwalt Clark Allan und Polizeichefin Ruth Rogers leisten hervorragende Arbeit, weshalb es nur sehr wenige Probleme mit gewöhnlicher Kriminalität gibt. Diverse Präventionsprogramme sorgen dafür, dass dies auch in Zukunft so bleibt. Da die Stadt solide wirtschaftet, was vor allem Bürgermeister Bruce Mahtog zugeschrieben wird, dürfte sich das auch in absehbarer Zeit nicht ändern.

Bürgermeister – Bruce Mahtog

Bruce Mahtog ist der langjährige Bürgermeister der Stadt. Er wirkt unaufgeregt und recht gewöhnlich, kann aber andere hervorragend mitreißen und motivieren. Privat ist er ein Familiemann und lässt sich auf Empfängen immer gern mit seiner Frau Selina sehen. Die Stadtbewohner schätzen ihn als guten und bodenständigen Bürgermeister, der alles im Griff hat und auch den kleinen Mann nicht vergisst. Seine „Die grüne Stadt“-Initiative kommt bei der Bevölkerung extrem gut an. Er hat schon den ein oder anderen Superhelden kommen und wieder gehen sehen. Er unterstützt die Superhelden, wenn sie ihm seine Stadt nicht zu sehr verwüsten.



Aus diesem Grund siedeln hier viele Superhelden, denn sie müssen sich nicht mit Lappalien rumschlagen. Normalerweise gehen sie wie ganz normale Menschen ihrem Beruf nach, kümmern sich um ihren Alltag und erziehen ihre Kinder. Blöderweise lockt diese scheinbare Idylle beständig Superschurken an, die glauben, hier leichtes Spiel mit ihren finsternen Plänen zu haben.

Oberstaatsanwalt – Clark Allan

Clark Allan ist der Oberstaatsanwalt des Countys und schon ein älteres Semester, er steht kurz vor dem Ruhestand und seine möglichen Nachfolger scharren schon mit den Hufen, aber er weigert sich frühzeitig abzutreten. Er ist ein gutmütiger Mensch, aber eisenhart gegenüber Verbrechern und er versteht es seine Meinung durchzusetzen. Clark Allan ist der größte Befürworter der Superhelden. Auch wenn sie ihm ab und an zu forsch auftreten, hält er die Polizeichefin zurück die Superhelden wegen ihrer Gesetzesübertretungen festzunehmen.

Schauplätze

In Orange City findet man natürlich alles, was eine Stadt zu bieten hat. Hier nur ein paar der wichtigsten Orte, die Schauplätze für eine Abenteuerzene sein können oder sonstwie interessant oder besonders sind.

Abyss Club

Der Underground Club schlechthin. Er befindet sich in einer alten Bunkeranlage und über seinem Eingang flimmert ein altes Neonschild „Willkommen im Abgrund!“. Hier kommt man nur rein, wenn man wirklich cool ist und man hört sogar durch die dicken Wände die harten und schnellen Technobeats wummern.

Bahnhöfe

Orange City verfügt über einen historischen und zentrumsnahen Bahnhof an dem auch die Schnellzüge halten und von dem aus man in alle Teile des Landes reisen kann. Wie üblich herrscht hier Tag und Nacht Betrieb. Natürlich gibt es im Bahnhof und rings herum viele Ladengeschäfte, Hotels, Schnellimbisse und viele herumlungernde Teenager und seltsame Gestalten. Ganz im Süden gibt es auch noch einen weiteren, aber viel kleineren Personenbahnhof. Güterbahnhöfe gibt es im Industriegebiet und im Hafen von Orange City.

Mike Pondsmith

Mike ist ein Midvierziger und weder besonders erfolgreich noch besonders adrett, dafür aber unglaublich unterhaltsam und gesellig. Er betreibt einen kleinen Kiosk in Bahnhofsnähe und kommt, dank seiner Stammkunden, damit einigermaßen über die Runden. Mike ist eine hervorragende Informationsquelle, er ist ungewöhnlich gut informiert, über alles was in der Stadt geschieht. Woher er die ganzen Informationen hat sagt er natürlich nicht. Aber man muss schon etwas bei ihm kaufen, damit er ein paar Informationshäppchen verrät.

City Mall

Die City Mall, das größte Einkaufszentrum der Stadt, ist schon fast eine Stadt in der Stadt. Hier findet man vom Friseur, über Restaurants bis hin zum Supermarkt alles, was das Einkaufsherz begehrt. Besonders bei schlechtem oder heißem Wetter schlecht ist hier viel los. Die City Mall hat, wie der Bahnhof, rund um die Uhr geöffnet und auch einen eigenen Sicherheitsdienst angestellt.

Wild Billy

Wild Billy ist der typische coole Teenager einer Kleinstadt. Er ist pickelig, trägt seine Baseball-Kappe falsch herum und beherrscht mit seinem Skateboard alle möglichen Tricks. Wie einige seiner Kumpels schwänzt er ab und an die Schule und treibt sich gerne am Bahnhof oder in der City Mall herum. Wild Billy hat die Begabung immer da rumzuhängen, wo plötzlich ein Superschurke auftaucht. Aber er ist immer nur in der Beobachterrolle, ihm ist dabei noch nie etwas passiert. Natürlich findet er die Superhelden supercool und hilft ihnen gerne weiter, wenn sie ihm ein Bier oder Zigaretten besorgen.

Country Club

Der Treffpunkt der Schönen und Reichen von Orange City. Er bietet neben einem großen Clubhaus auch einen gepflegten Golfplatz und eine Tennisanlage. In diesem Club kann nicht jeder eintreten, man bewirbt sich und der Vorstand entscheidet, wobei eine Spende die Entscheidung positiv beeinflusst.

Geschichtsmuseum

Dieses Museum hat seinen Fokus auf die nordamerikanische Geschichte, von der Urzeit bis zur Neuzeit. In den verschiedenen Trakten gibt es daher Ausstellungen von Dinosauriern, über Höhlenmenschen, Indianern bis hin zu den amerikanischen Bürgerkrieg. Es sind aber auch immer wieder Sonderausstellungen zu bewundern, aktuell ist eine Ägypten-Sonderausstellung im Nordflügel des Museums.

Superschurkenplan

Schurken könnten z.B. planen die ausgestellten Dinosaurier wiederzubeleben und auf die Stadt loszulassen.

Hafen

Am Hafen von Orange City können auch große Frachtschiffe anlegen. Er ist ein großer Güterumschlagplatz, aber auch Anlaufpunkt für kleinere Kreuzfahrtschiffe. Er besitzt einen eigenen Güterbahnhof. Im Umkreis des Hafens gibt es auch viele Spelunken und ein kleines Rotlichtviertel.

Hafencity

Die Stadt ist bemüht das Hafengebiet aufzuwerten, daher entsteht am Ufer des Lost-Rivers die Hafencity mit großen Passagen und einer Oper. Es ist ein Prestigeprojekt der Stadt, was aber mal wieder den geplanten Kostenrahmen sprengt.

Jachthafen

Der Jachthafen von Orange City ist klein, aber fein und liegt an einer ruhigen Bucht des Atlantiks. Dank des milden Klimas liegen hier das ganze Jahr prächtige Yachten und kleine Segelschiffe. Die Gegend um den Jachthafen ist von edlen Restaurants geprägt in denen die Reichen der Stadt ein und ausgehen.

Jimmies Sportsbar

Hier hängen all die Männer herum, die daheim nur Diätcola und cholesterienarmes Essen bekommen. In Jimmies Sportsbar gibt es neben jeder Menge Sport auf riesigen Flachbildschirmen auch gutes importiertes Bier, riesige Burger und fettige Pommes. Das Beste aber sind seinen fairen Preise und die nicht vorhandene Sperrstunde.

Luigies

Luigies ist das beste Restaurant der Stadt und von VIPs überlaufen. Normalsterbliche bekommen nur mit wochenlanger Vorreservierung vielleicht einen Platz. Das Ambiente des Restaurants ist gediegen, das Essen ist hier einfach hervorragend und auch entsprechend teuer. Gerüchten zufolge waschen die örtlichen Mafiabosse in diesem Restaurant ihre illegalen Einkünfte, die hohen Preise sollen auch neugierige Schnüffler draußen halten.

Don Luigie

Don Luigie ist der Patron der örtlichen Mafia. Er ist ein typischer, aalglatter Italiener mit zurückgeegelten Haaren, modischem Anzug und stark italienischem Akzent. Für einen Mafiaboss ist er ziemlich jung und dynamisch. Neben den üblichen schmutzigen Geschäften wie Schutzgelderpressungen, Drogendeals und Geldwäsche unterstützt die Mafia auch immer wieder irgendwelche Superschurken oder verkauft ihnen zumindest Bestandteile für ihre Weltzerstörungsmaschinen. Natürlich hat die Mafia bezahlte Informanten in der örtlichen Polizei und Regierung.

Memorial Hospital

Das städtische Krankenhaus hat einen hervorragende chirurgische Bereich, vor allem die plastische Chirurgie hat sich einen landesweiten Namen gemacht. In jüngster Zeit haben aber ein paar Finanzskandale dem Ruf des Krankenhauses geschadet.

Orange College

Das College von Orange City ist vor allem durch seine Footballmannschaft bekannt, aber es gehört auch so zu einem der besten staatlichen Colleges in der Gegend. Es sitzt inmitten der Stadt und die Schulhäuser verteilen sich über ein weitläufiges, grünes Areal.

Orange Panters Stadion

Das große Footballstadion der Stadt ist komplett überdacht und erst kürzlich komplett renoviert worden. Zwar sind die Orange Panters nur zweitklassig, dafür hat aber Orange City eine umso bessere College Footballmannschaft, die die Massen begeistert. Das liegt vor allem an den vielen Sportstipendien, die ein anonymer Spender von Orange City jedes Jahr ausschreibt.

Superschurkenplan

Für Schurken ist ein Spiel der Orange Panters eine gute Gelegenheit ihre Macht der Öffentlichkeit zu präsentieren und Forderungen zu stellen, da dies maximale Aufmerksamkeit erfährt.

Polizeipräsidium

Das niegelnelneue Polizeipräsidium befindet sich in der Innenstadt von Orange City. Es ist erst kürzlich eingeweiht worden und ein architektonisches Meisterwerk, bisher hat es aber keinen Superschurken abgeschreckt. Gleich daneben befindet sich die ebenso neue Polizeiakademie.

Polizeicheffin – Ruth Rogers

Ruth Rogers ist die Polizeicheffin. Sie ist eine sehr attraktive Frau im besten Alter und immer überkorrekt gekleidet, sie macht aber auch in einer Standardpolizeiuniform eine gute Figur. Sie versteht sich gut mit dem Oberstaatsanwalt, ist aber gegenüber den Superhelden etwas skeptischer als er eingestellt. Sie behält die Superhelden immer im Auge, hilft ihnen aber auch falls sie mal in der Klemme stecken und es zum Wohle der Stadt ist. Ihre Arbeit lässt nichts zu wünschen übrig, aber in Orange City ist im Normalfall auch nicht arg viel los.

Stadtpark

Der Stadtpark ist bei den Bürgern von Orange City sehr beliebt, neben vielen Grillplätzen bietet er auch einen Badensee. Innerhalb des Parks gibt es einige sehr alte Bäume die unter Naturschutz stehen.

St. Mary's Church

Dies ist eine der schönsten, historischen Kirchen der Stadt, daher wird sie auch oft für die Hochzeiten der Reichen und Mächtigen gebucht. Gleich neben der Kirche befindet sich der alte Waldfriedhof.

Zoo

Am Rande der Stadt befindet sich der große Zoo von Orange City. Hier kann der Besucher auch seltene Arten bewundern. Der Zoo hat auch immer wieder beachtliche Züchtungserfolge zu verzeichnen, daher gibt es öfter einen Hype um ein ach so niedliches Babytier.

Konzerne

Applied Chemicals

Applied Chemicals ist ein großer Chemiekonzern, der auch in der Genforschung sehr aktiv ist. Er ist vor allem durch sein gentechnisch verändertes Saatgut in Verruf geraten, aber genau dieses Saatgut begründet auch den enormen Umsatz dieses Konzerns. Der Konzern wird immer wieder von Bobg bezichtigt, illegal Chemikalien im Lost-River zu entsorgen. Dem Konzern konnte es aber noch nie nachgewiesen werden.

Global Industries

Dieses große Industrieunternehmen stellt vor allem schwere Baugeräte, wie Kräne, Bagger oder Raupen her und exportiert diese in die ganze Welt, es gibt kaum eine Großbaustelle ohne Geräte von Global Industries. Neuerdings hat es aber auch einen Großauftrag für riesige Sonnenschirme.

Superschurkenplan

Ein Superschurke könnte die schweren Geräte mit einer bössartigen KI beleben und unter seiner Kontrolle bringen um mit ihnen die Stadt zu bedrohen.

International Robotics

Dieser Konzern ist der führende Hersteller von Industrierobotern, er ist aber auch im Marktsegment für Haushaltsroboter aktiv. Neben diesem Hauptgeschäftszweig arbeitet er auch an Konzepten für vollautomatische Fabriken und Lagerhallen und forscht zudem auch an selbstfahrenden Autos und Drohnen.

OCCAT

Orange City Applied Technologies ist ein gigantischer Elektronikkonzern. Neben einem prachtvollen Bürogebäude in der Innenstadt, besitzt OCCAT auch ein weitläufiges Firmengelände im Industriegebiet. Hier forscht der Konzern vor allem an hochmodernen Mensch-Maschinen-Interfaces. Vordergründig im zivilen Bereich, aber im geheimen auch für das amerikanische Militär.

Superschurkenplan

Ein Superschurke könnte die Mensch-Maschinen-Interfaces nutzen um die Bevölkerung von Orange City heimlich zu kontrollieren.

Orange Bank

Die Orange Bank ist eine der größten Investment-Banken und die größte Bank in Orange City. Sie besitzt unzählige Beteiligungen und Aktienpakete und ist auch im Devisengeschäft tätig. Sie wurde schon mehrmals der Geldwäsche beschuldigt, was aber nie bewiesen werden konnte.

Orange Daily

Orange Daily ist ein großer Medienkonzern, der nicht nur die gleichnamige Zeitung herausbringt. Er besitzt auch das Kabel- und Telefonnetz der Stadt und diverse Radio- und Fernsehsender. Mit seinem Marktanteil von 70% ist er quasi Monopolist in Orange City und Umgebung.

A. A. Anderson

Adam Anton Anderson ist der Chefredakteur der örtlichen Tageszeitung. Er ist stets im korrekten Anzug gekleidet und vom ersten Blick an ein durch und durch unsympathischer Mensch, dazu ist er noch ein Choleriker. Er kann Superhelden nicht ausstehen, besonders nicht, wenn sie in seiner Stadt leben. Für Enthüllungsfotos und -stories gibt er auch mal etwas mehr aus, ist aber sonst ein geiziger Mensch, der seine freien Reporter nur schlecht bezahlt. Er ist in der ganzen Redaktion unbeliebt, kann sich aber durch gute Beziehungen zu seinen Investoren an der Verlagsspitze halten.

Orange Grid

Orange Grid ist der Betreiber des Atomkraftwerks und auch im Besitz des Stromnetzes von Orange City. Das marode Stromnetz wurde vor einigen Jahren privatisiert, um Kosten zu sparen.

Orbital Labs

Orbital Labs ist ein Weltraumkonzern, der sich auf Experimente im erdnahen Orbit spezialisiert hat. Dafür betreibt er eine eigene kleine bemannte Raumstation dessen Kontrollzentrum ein paar Meilen außerhalb von Orange City sitzt. Von hier aus werden auch kleine Raketenstarts durchgeführt. Finanziert wird Orbital Labs von einem undurchsichtigen Konglomerat aus Regierungsbehörden und internationalen Konzernen.

Superschurkenplan

Ein Superschurke könnte die Kontrollstation übernehmen und mit gigantischen Lasern auf Satelliten die Stadt bedrohen.

Splice Genetics

Dieser Konzern ist vor allem in der Grundlagenforschung aktiv und hält zahlreiche wichtige Patente zur Genmanipulation. Die Lizenzierung dieser Patente ist das Geschäftsmodell dieses, sehr im Geheimen arbeitenden, Konzerns.

Organisationen

Bewegung zum Verbot von Superhelden (BzVvS)

Zum Glück für die Superhelden ist es noch eine sehr kleine Bewegung die nicht viel Druck auf die Stadt ausüben kann und mehr nervt als wirklich stört. Aber jedes Hochhaus, das durch die Superhelden oder die Superschurken zerstört wird, ist Wasser auf ihre Mühlen. Sie organisieren regelmäßig Demonstrationen und sammeln fleißig Unterschriften zum Verbot von Superhelden, die ihrer Ansicht

Julien Brown

Julien Brown ist ein reicher, rüstiger Renter, einer der größten Gegner von Superhelden jeglicher Art. Er ist Gründungsmitglied und der Vorsitzende der „Bewegung zum Verbot von Superhelden“ kurz BzVvS. Julien hat aber auch immer das Pech, das jedesmal genau sein Haus oder Auto oder sonst etwas von ihm zerstört wird, wenn die Superhelden mal wieder einen Superschurken bekämpfen müssen.

nach mehr Schaden anrichten, als sie ihn verhindern.

Be Orange, Be Green (Bobg)

Sie ist die größte Umweltbewegung des Counties und der größte Feind der ansässigen Gen- und Chemieindustrie in Orange City und zeitgleich der größte Befürworter der grünen Stadt Initiative von Bürgermeister Bruce Mahtog. Die

Emily Stark

Emily Stark ist die Gründerin und Vorsitzende der Bobg-Bewegung. Sie hat einen sehr guten Draht zum Bürgermeister, der Anlass zu Spekulationen gibt. Sie ist eine wunderschöne Frau in den besten Jahren, strahlt aber immer einen nicht ganz so sexy Ökotouch aus.

Bewegung setzt sich natürlich auch für regenerativen Energien und die Abschaltung des Atomkraftwerks ein.

Superfanclub

Natürlich gibt es in Orange City auch einen Club der Superheldenfans. Sie halten natürlich oft Gegendemonstrationen zu den Demonstrationen von BzVvS ab, was dann auch schon mal in Prügeleien endet. Besonders eifrige Mitglieder stalken schon mal den ein oder anderen Superhelden, aber meistens sind sie damit beschäftigt intern zu diskutieren, wer jetzt nun der beste Superheld ist.

Rund um Orange City

Altes Wasserkraftwerk / Stausee

Direkt vor den Toren der Stadt befindet sich ein großer Stausee und ein stillgelegtes Wasserkraftwerk. Gebändigt davon fließt der Orange-Creek gemächlich durch die Stadt und schließlich ins Meer. Das Wasserkraftwerk ist im Besitz der Stadt. Die Turbinen sind längst außer Betrieb und fast schon als historisch zu betrachten, daher finden hier ab und an auch Führungen statt. Der Staudamm wird natürlich noch regelmäßig gewartet und erneuert, da er wie das Wasserkraftwerk in die Jahre gekommen ist. Der Stausee ist zugleich auch die größte Trinkwasserquelle von Orange City. Im Stadtrat wird regelmäßig diskutiert, ob das Wasserkraftwerk abgerissen oder renoviert werden soll.

Superschurkenplan

Das alte Wasserkraftwerk ist ein idealer Stützpunkt für einen Superschurken. Der Superschurke könnte aber auch, durch die Sprengung des Stausees die Stadt bedrohen.

Atomkraftwerk

Das Atomkraftwerk ist die Hauptenergieversorgung von Orange City und besitzt zwei Reaktoren. Es wird von Orange Grid, einem großen Energiekonzern, betrieben. Das Kernkraftwerk scheint sicher zu sein, jedenfalls sind bis jetzt keine wesentliche Zwischenfälle bekannt geworden. Aber natürlich gibt es grüne Bedenken-träger, die ab und an gegen Atomstrom auf die Straße gehen.

Fort Orange

Fort Orange ist ein kleiner Stützpunkt der U.S. Airforce. Er liegt ein paar Meilen vor der Stadt um die Lärmbelästigung in Grenzen zu halten. Es wird immer mal wieder gemunkelt, dass in diesem unauffälligen Stützpunkt geheime neue Flugzeuge getestet werden. Natürlich ist rings um den Stützpunkt ein eingezäuntes, militärisches Sperrgebiet.

Great Mountain

Nördlich von Orange City befindet sich eine Bergkette, der höchste Berg ist ein fast erloschener Vulkan. Der Krater ist offen und ganz tief unten brodelt noch etwas Magma vor sich hin, der letzte Ausbruch ist aber schon Tausende von Jahren her, weshalb sich an den Vulkanflanken schon längst wieder Pflanzen angesiedelt haben und der Great Mountain ein beliebtes Ausflugsziel ist.

Superschurkenplan

Der Krater des erloschenen Vulkans ist natürlich auch ein ideale Basis für einen Superschurken. Von hier aus lassen sich z.B. Raketen starten oder in den Höllen könnte man eine Superarmee züchten.

Indianerreservat

Ein typisches, von den Ureinwohnern selbst verwaltetes, Gebiet. Grundstücke des Reservats dürfen nur unter Indianer gehandelt werden. Viele Indianer arbeiten zu Billiglöhnen im Industriegebiet von Orange City. Es gibt aber auch ein paar Indianerkasinos innerhalb des Reservats.

Privatflughafen

Etwas weiter außerhalb der Stadt gibt es einen kleinen Privatflughafen für die reichen Personen und Konzerne der Stadt. Hier landen und starten nur Privatjets und ein durchschnittlicher Bürger hat keinen Zutritt. Hier ist auch schon mal der ein oder andere Hollywoodstar gelandet.

SLHC

Der Super-Large-Hadron-Collider ist ein gigantischer Teilchenbeschleuniger, der komplett unterirdisch verläuft. Oberirdisch sind nur einige Kontrollstationen untergebracht. Der SLHC untersteht keinem nationalen Recht und wird von M12 betrieben, an der natürlich auch die örtliche Regierung beteiligt ist. Die momentan geplante Erweiterung des SLHC ist höchst umstritten, da der Plan vorsieht, das ein Teil der Röhre durch das Indianerreservat verlaufen soll.

Staatsgefängnis

Das Staatsgefängnis von Orange City besitzt neben dem normalen Gefängnisstrakt auch einen Hochsicherheitsstrakt, in dem nur die fiesesten und verrücktesten Verbrecher und Schurken gefangen gehalten werden, natürlich auch Superschurken.



Superschurken

Natürlich kämpfen die Superhelden nicht gegen gewöhnliche Verbrecher, ihre Gegenspieler sind Superschurken. Typische Superschurken lachen gern besonders böse, sind heimtückisch und besitzen immer komplizierte Pläne um die Weltherrschaft an sich zu reißen.

Dr. Evil

Dr. Evil ist ein verrückter Wissenschaftler, der von anderen Wissenschaftlern als unfähig hingestellt wird. Früher einmal war er der Assistent eines der besten Forscher von Orbital Labs, fühlte sich aber von seinem Chef gegängelt und unterschätzt. Daher hat er sich mit Firmengeheimnissen abgesetzt und sie teilweise an den meistbietenden Chinesen verkauft. Er will es allen beweisen und mit seinen genialen Erfindungen die Weltherrschaft erlangen.

Momentan hat er ein geheimes Labor im Great Mountain eingerichtet, hier arbeitet er an seiner neuesten Superwaffe, dem Gehirnschrumpfer. Er soll die Gehirne der Menschen schrumpfen, damit alle wesentlich dümmer als er werden. Eine kleinen handliche Version hat er schon funktionstüchtig, er braucht aber noch einen richtig großen um ganze Städte gehirnzuschrumpfen. Diese Version will er dann auf einen Satelliten schrauben.

Dr. Evil	
Bastler	8
Cop	4
Reporter	6
Sportler	2
Zähigkeit	6
Bewaffnung	
Gehirnschrumpfer P+2	

General Unable

General Unable war lange in der Armee und extrem stolz darauf. Besonders begabt war er nie, aber immer überkorrekt und fleißig, aber mehr als zum Hauptmann hat es trotzdem nicht gereicht. Als er wegen Unachtsamkeit ein Sprengstofflager samt experimenteller Waffe in die Luft sprengte wurde er wegen Unfähigkeit unehrenhaft aus der Armee entlassen. Jetzt will er sich an seinem Vaterland und vor allem an General Cane rächen.

General Unable	
Bastler	4
Cop	8
Reporter	6
Sportler	2
Zähigkeit	6
Bewaffnung	
Übergroße Pistole P+2	

Er hat sich zusammen mit ein paar treu-doofen Ex-Soldaten in einer verlassenen Industrieanlage einquartiert und ein paar geniale Wissenschaftler von OCAT entführt. Diese sollen ihm eine Cyber-Klonarmee erschaffen, momentan lässt aber noch das Wachstum der Cyber-Klone zu wünschen übrig, aber wenn das Problem gelöst ist, will er Fort Orange und Orange City dem Erdboden gleich machen.

Mr. Smart

Er ist nicht nur gut aussehend, nein, er ist der Traummann aller Frauen und gleichzeitig der Lieblingsschwiegersohn. Er ist immer stilvoll gekleidet und macht bei jedem Anlass eine gute Figur und verkehrt nur in den besten Kreisen, er bekommt sogar spontan einen Tisch bei Luigies. Aber hinter seiner Perfektion ist er ein böser und machtwortversessener Manager von OCAT, der nichts scheut um noch reicher und mächtiger zu werden und irgendwann die Kontrolle über OCAT zu besitzen.

Mr. Smart	
Bastler	2
Cop	4
Reporter	8
Sportler	6
Zähigkeit	6
Superkraft	
Elektronik P+2	

Mr. Smart lässt im Geheimen seine Ingenieure an Superwaffen arbeiten, die er in seiner Machtgier oft auch selber testen. Durch einen Unfall bei einem der Tests wurde er verrückt und will nun ganz Orange City kontrollieren. Zudem besitzt er seitdem die Macht, Blitze zu erzeugen, Strom zu bündeln. und ein elektronisches Schild zu erschaffen.

Radiation Man

Radiation Man wurde durch einen Unfall im SLHC verstrahlt. Der Unfall selber wurde von der Regierung vertuscht um keine Panik in Orange City auszulösen. Durch diesen Unfall ist der vormals unauffällige Techniker superstark und superböse geworden, zudem hat in der Unfall verunstaltet, so dass er sich nie ohne seine Rattenmaske blicken lässt. Der Unfall hat ihm aber auch eine Superkraft beschert, er kann mit seinen Augen Laserstrahlen abschießen. Er will die Welt nicht beherrschen, sondern zerstören.

Radiation Man	
Bastler	2
Cop	8
Reporter	4
Sportler	6
Zähigkeit	6
Superkraft	
Laserstrahlen P+2	

Im Untergrund lebt er zusammen mit seinen intelligenten, menschengroßen und genauso verstrahlten Superratten. Er will die Superratten mit Lasern auf ihren Köpfen ausstatten und so zuerst Orange City zerstören und dann die restliche Welt.



Orange City ist eine Stadtbeschreibung für das Supers-Setting für das Lite-Rollenspiel. Dieses kleine Heft bietet eine kleine, ausgearbeitete Stadt mit vielen interessanten Schauplätzen für Super-Abenteuer.

Lite

Lite ist ein genreunabhängiges, einfaches und erzählerisches Rollenspiel. Es reduziert die Werte auf ein Minimum und bietet eine erzählerische Konfliktlösung mit nur einem Würfelwurf, ohne Details zu unterschlagen. Zudem bindet Lite die Spieler aktiv in die Abenteuergestaltung ein.